



5. Sicherheit

Malware	Überbegriff für schädliche Software wie Viren, Würmer, Trojaner oder Ransomware. Häufig gelangt Malware durch das Herunterladen oder Öffnen unbekannter Dateianhänge aus verdächtigen E-Mails oder unsicheren Quellen auf den Computer.
Virus	Ein Virus ist Schadsoftware, die sich an Dateien oder Programme anheften und sich bei deren Nutzung oder Weitergabe verbreiten kann.
Computerwurm	Ein Computerwurm kann sich selbstständig, häufig über Netzwerke, verbreiten, ohne dass der Benutzer eine infizierte Datei aktiv weitergeben muss.
Trojaner	Ein Trojaner ist Schadsoftware, die sich als nützliches oder harmloses Programm tarnt.
Spyware	Spyware sammelt heimlich Informationen über Benutzer, Geräte oder deren Aktivitäten und kann diese an Dritte übermitteln.
Ransomware	Ransomware kann Daten verschlüsseln oder den Zugriff auf Systeme sperren und anschließend Lösegeld fordern.
Antiviren-Programme	Antivirenprogramme erkennen Schadsoftware und können sie blockieren, entfernen oder in Quarantäne verschieben. Der Virenschutz wird laufend aktualisiert, damit neue Bedrohungen erkannt werden können.
Firewall	Eine Firewall überwacht Netzwerkverbindungen und kann unerwünschte oder nicht erlaubte Zugriffe blockieren.
Passwörter	Passwörter sollten möglichst lang und einzigartig sein. Keine persönlichen Daten oder leicht erratbare Wörter verwenden. Wenn möglich, Mehr-Faktor-Authentifizierung verwenden.